

Badische Landesbibliothek Karlsruhe

Digitale Sammlung der Badischen Landesbibliothek Karlsruhe

Karlsruher Tagblatt. 1843-1937 1901

235 (25.8.1901) Zweites Blatt

Karlsruher Tagblatt.

Nr. 235. Zweites Blatt.

Sonntag den 25. August

(folgt ein drittes Blatt.) 1901.

Fahndung.

Nr. 49 200. A. 493. Eine angebliche Vertha Müller aus Niederlabenstein, 23 bis 24 Jahre alt, mittelgroß, mit schmalem, bleichem Gesicht, die gelbe Bluse, goldgelben Gürtel, dunklen Rock und Hut trug und schwäbischen Dialekt sprach, hat sich hier mehrfach als Dienstmädchen verdingt und jeweils angegeben, sie wohne hier im Markthaus. Um Mitteilungen, die zur Ermittlung der Täterin führen können, wird gebeten. Falls eine verdächtige Person verspricht, wolle sofort die Polizei benachrichtigt werden.

Karlsruhe, 22. August 1901.

Der Amtsanwalt.

Janzer.

Fahndung.

Nr. 49 198. A. 490. Eine Frauensperson, 18 bis 20 Jahre alt, mittlerer Größe, mit blassem Gesicht, dunkelblondem Haar, schlank, mager, der im Oberkiefer Vorderzähne fehlen, und die mit schwarzem Rock und rotfarbener Taille bekleidet ist und dunklen Hut mit rotem Band trägt, wohl auch in Ärmelschürze ohne Hut geht, bietet sich hiesigen Familien unter dem Namen Mater oder Bauer zum Stricken und Puzen an und erschwindelt sich unter allerlei Vorspiegelungen Wolle, Strümpfe, Kleider und bares Geld.

Es wird um sachdienliche Mitteilungen, geeignetenfalls sofortige Benachrichtigung der Polizei gebeten.

Karlsruhe, 22. August 1901.

Der Amtsanwalt.

Janzer.

Musikbildungsanstalt Karlsruhe

(gegründet im Jahre 1837).

21.

Beginn des Unterrichts am 2. September 1901.

Für die Neueintretende am 10. September.

Lehrpersonal: Allgemeine Musiklehre: Frau Fritsche; Harmonielehre: Herr Karl Schulz; Violine: Herr Kammermusiker Bühlmann, die Herren Hofmusiker Ederer, Lauberer, Matthes, Mühlmann, Neubert, Veit, Voigt, Weinreich; Violoncello: Herr Hofmusiker Edler; Klavier: Fr. Läder, Mozer, Guckmann, Zureich, Metius und Richter, die Herren Aufener und Karl Schulz; höhere Klavierklasse, Cursus I: Fr. Mozer; Cursus II: Herr Mübner; Sologesangsklasse: Frau Fritsche; Chorgesangsklasse: Frau Fritsche, Herr Mübner; höhere Theorieklasse, Cursus I und II (Harmonie- und Compositionslehre): Herr Mübner; Flöte: Herr Hofmusiker Stanelle; Oboe und Englischhorn: Herr Hofmusiker Richter; Klarinette: Herr Kammermusiker Klupp; Fagott: Herr Kammermusiker Serbothe; Horn: Herr Kammermusiker Hüttisch; Trompete: Herr Hofmusiker Steumette; Posaune: Herr Hofmusiker Reich; Schlaginstrumente: Herr Hofmusiker Klebe; Ensemble-Unterricht, I. Klasse: Herr Karl Schulz, II. und III. Klasse: Herr Mübner.

Das Schulgeld, welches in 8 gleichen Theilbeträgen im Voraus zu zahlen ist, beträgt für das Jahr:

für Theorieklasse I, 2 Stunden wöchentlich	20 M.
für " II, 2 " " "	24 M.
für " III, 2 " " "	24 M.
für " IV, 2 " " "	24 M.
für höhere Theorieklasse, Cursus I, 1 1/2 Stunden wöchentlich	25 M.
für " " II, 1 1/2 Stunden wöchentlich	28 M.
für Streichinstrumente, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	72 M.
für Blasinstrumente, 2 " " "	72 M.
für Schlaginstrumente, 2 " " "	60 M.
für allgemeine Klavierklassen, 2 " " "	72 M.
für höhere Klavierklasse, Cursus I, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	100 M.
für " " Cursus II, 2 " " "	150 M.
für Sologesangsklasse, 2 Unterrichtsstunden wöchentlich	150 M.
für Chorgesang u. Ensemble-Unterricht wird kein Honorar erhoben;	
für Hospitanten (vgl. Satzungen S. 13)	8 M.

In den Theorieklassen findet eine einmalige Aufnahme für das laufende Schuljahr statt; in den Instrumentalklassen dagegen werden jederzeit Schüler aufgenommen.

Die Satzungen der Anstalt sind durch die Direktion und alle hiesigen Musikalienhandlungen unentgeltlich zu beziehen.

Schriftliche Anmeldungen sind zu richten an den Direktor C. Mübner, Leopoldstraße 45, mündliche Anmeldungen werden vom 7. September ab in den Sprechstunden Mittwoch und Samstag, Nachmittags von 4-5 Uhr, im Anstaltsgebäude, Ritterstraße 7, entgegengenommen.

Die Direktion: Cornelius Mübner.

Gewerbe- und Vorschubbank Karlsruhe,

4.2.

30 Zirkel 30,

bewilligt Darlehen auf bestimmte Zeit, gewährt Kredite in laufender Rechnung (Konto-Korrent), discountirt Wechsel, besorgt den An- und Verkauf von soliden Werthpapieren, nimmt Baareinlagen sowohl auf Konto-Korrent (Check-Verkehr) als auch auf Einlagebücher an.

Versteigerungs-Ankündigung.

21. Auf Antrag des Zimmermeisters Karl Scheuerpflug und Genossen von hier werden der Gemeinschaftsausbeinanderlegung wegen die nachverzeichneten Liegenschaften am

Dienstag den 3. September 1901,

Nachmittags 4 Uhr,

in der Turnhalle des Stadtteils Mühlburg öffentlich zu Eigentum versteigert, wobei der Zuschlag dem höchsten Gebot erteilt wird, wenn solches mindestens den Schätzungswert erreicht.

Gemarkung Knielingen.

1. L.-B.-Nr. 1466. 21 a 51 qm Acker in den Grundbüchern, neben Gustav Dahlinger und Jakob Fuß Witwe, geschätzt zu 4000 M.
2. L.-B.-Nr. 1722/23. 8 a 83 qm u. 7 a 85 qm

zus. 16 a 18 qm

Acker in den kurzen Allmendstücken, neben Ferdinand Dold und Ernst Hoffmann und Genossen, geschätzt zu 4850 M.

3. L.-B.-Nr. 1768. 7 a 77 qm Acker in den langen Allmendstücken, neben Ludwig Golling u. Gustav Morlock, geschätzt zu 1500 M.

Die übrigen Versteigerungsbedingungen können im Amtszimmer des diesseitigen Notariats eingesehen werden.

Karlsruhe, den 22. August 1901.

Groß. Notariat VII.

Zwirner.

Zwangs-Versteigerung.

Montag den 26. August 1901, Vormittags 10 Uhr, versteigere ich im Pfandlehale Baldbornstraße 19 hier im Vollstreckungswege öffentlich gegen baare Zahlung: 1 Sopha, 1 Nähmaschine, 4 Stühle, 1 Klappstuhl, 1 Büchertischchen, 1 Servirtisch, 1 Klavierstuhl, 2 Etagedres, 1 Kleiderständer, 8 Blüschgardinen mit Gallerie, 1 Eisekasten, 1 Briefordner, 2 Blumenständer, 1 Rauchservice, 4 Fußbodenteppiche, 1 Küchenschrank, 10 Fenstervorhänge, 1 Gasherd, 1 Kochherd, 4 mehrarmige Gaslüster u. A. m. Die Versteigerung findet bestimmt statt.

Karlsruhe, den 23. August 1901.

Kummer, Gerichtsvollzieher in Karlsruhe.

Wohnungen zu vermieten.

— Akademiestraße 15 ist im 2. Stock des Vorderhauses eine schöne Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller, Gasabschluß etc., auf 1. Oktober oder 1. November zu vermieten.

— Amalienstraße 83 (Kaiserplatz) ist eine sehr freundliche Parterrewohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Badezimmer nebst Zugehör, auf 1. Oktober zu vermieten. Dieselbe wäre auch für Büreauzwecke geeignet. Näheres im 3. Stock.

— Douglasstraße 28 ist eine Mansardenwohnung von 2 Zimmern und Küche auf 1. Oktober zu vermieten.

Fahrniß-Versteigerung.

Dienstag den 27. August l. J., Vormittags 9 Uhr beginnend, werden im Auftrag einer Herrschaft **Markgrafenstraße 49, goldener Kopf, im Saal,** nachverzeichnete Fahrniße gegen Baarzahlung öffentlich versteigert:

Schlafzimmereinrichtung, bestehend in 2 feinen, aufgerichteten Betten mit Haarmatratzen und Muschelauffäßen, 1 Spiegelschrank, 1 Waschkommode mit Marmorplatte und Spiegelauffaß, 2 Nachttischen mit Marmorplatten, 1 Schifftoniere;

Speisezimmer, eichene Möbel: 1 schönes, geschlitztes Büffet, 1 Auszugtisch, 1 Trumeau, 1 Divan (Kameeltasche), 6 Rohrstühle, 1 Wandkuckuckuhr, 1 Paneelbrett; ferner: 1 Nähtisch, 1 schöne Nähmaschine, 1 Staggde, hoch, 3 Paar weiße Vorhänge mit Stör und Gallerien, versch. Bilder, Spiegel, Nippfächer, Lampen, Tische, 1 Standuhr unter Glas, 2 Tafelauffäße, 1 feines Kaffeefervice, Linoleumläufer und Teppiche, 1 spanische Wand;

1 Weilantrieb, 1 goldene Herrenuhr mit Kette, 1 goldene Damenuhr mit Kette;
Küchenmöbel: 1 eiserner Kochherd mit Kupferschiff, 1 Küchenschrank, 1 Gewürzschaf, Emaille- und Porzellangeschirr, 1 Eisschrank;

ferner: 1 Diensthofenbett, 1 einthüriger Schrank, Tische und Stühle sowie noch Verschiedenes,

wozu Kaufstübhaber mit dem Bemerken eingeladen werden, daß sämmtliche Gegenstände sehr wenig gebraucht und beinahe noch neu sind. Auch kann auf Wunsch eine ganze Zimmereinrichtung zur Versteigerung vorgenommen werden.

2.1. **M. Wirnser**, Vorsitzender des Ortsgerichts II.

Wohnungen zu vermieten.

* Gerwigstraße 18 ist eine Wohnung von 2 Zimmern, Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 2. Stock des Hinterhauses.

— **Humboldtstraße 16—20** (Haltestelle Schlachthof) sind im Neubau schöne Wohnungen von 2, 3, 4 und 6 Zimmern nebst Zugehör auf 1. Oktober oder November zu vermieten. Näheres Gerwigstraße 37 im 2. Stock und Bernhardtstraße 4 im Laden.

* **9.6. Kaiserstraße 104, Eingang Herrenstraße**, ist über 3 Treppen eine Wohnung von 6—9 Zimmern, Küche und Zugehör per 1. Oktober d. J. zu vermieten. Näheres bei **Friedrich Bloss** daselbst.

* **22. Lessingstraße 51**, zwischen Krieg- und Gartenstraße (ohne Vis-à-vis), ist im 4. Stock eine Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller, Mansarde und Antheil am Trockenspeicher auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Zu erfragen im Laden daselbst.

* **Marienstraße 74** ist eine schöne Wohnung von 3 Zimmern, Küche, Keller und Zugehör auf 1. November zu vermieten; ferner noch ein unmöblirtes Zimmer auf sofort. Zu erfragen im 1. Stock.

* **10.1. Rudolfstraße 31, Ecke der Durlacher Allee**, ist eine Herrschaftswohnung von 5—6 Zimmern mit Balkon und Erker, Bad, Speisekammer nebst reichlichem Zugehör auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres parterre.

— **Rüppurrerstraße 98** ist im 3. Stock des Hinterhauses auf sogleich eine Wohnung, bestehend aus 2 Zimmern, Küche und Kellerraum, zu vermieten. Näheres daselbst in der Wirtschaft und Kaiser-Allee 15 im Kontor zu erfragen.

2.1. **Schützenstraße 38** ist im Seitenbau eine sehr freundliche Wohnung von 2 Zimmern, großer Küche, Keller und Speisekammer auf 1. Oktober an eine kleine Familie zu vermieten. Näheres im Laden.

* **Werderstraße 55** sind 2 schöne Wohnungen von je 2 Zimmern, Küche und Keller auf Oktober zu vermieten. Näheres im 3. Stock daselbst.

— **Werderstraße 69** ist im 3. Stock eine freundliche Wohnung, bestehend aus 4 Zimmern, Küche, Keller und Mansarde, an eine ruhige Familie auf 1. Oktober billig zu vermieten.

— **Vorkstraße 1** ist eine 4 Zimmerwohnung zu vermieten und kann nach Wunsch sogleich bezogen werden. Zu erfragen bei **J. Schreiber**, Kaiser-Allee 69 im 2. Stock.

— **Vorkstraße 5** ist im 3. Stock eine Wohnung von 4 Zimmern, versehen mit Balkon, Parquet und reichlichem Zugehör, auf 1. November zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Elegante 5 Zimmerwohnung

im 2. oder 3. Stock mit Balkon, Badezimmer, Mansarden und allem Zugehör auf 1. Oktober preiswerth zu vermieten. Näheres im Laden Waldstraße 40 o.

6 Zimmerwohnung,

herrschaftlich eingerichtet, mit allem Zubehör, Bad, Waschküche, Trockenspeicher, Gartenantheil und Balkon, mit prachtvoller Aussicht in den Grob. Schloßpark und in der Nähe des Eingangs in denselben, ist auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres bei **Herrn Architekt Franz Wolf**, Edelsheimstraße 1, oder **Rüppurrerstraße 20** im Bureau.

Kaiser-Allee 67

ist eine Einzimmerwohnung mit Küche und Keller auf 1. Oktober zu vermieten. Näheres daselbst im 1. Stock oder Schillerstraße 23 im Laden.

Herrschaftswohnung.

* **6.1. Gillingenstraße 27**, in feinem Hause, 2 Treppen hoch, ist eine schöne Wohnung von 7 ger. Zimmern, Balkon, Veranda, Küche, Speisek., Bad und reichl. Zubehör nebst großem, zur Wohn. geh. Garten, per sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst, parterre.

Wohnungen zu vermieten.

— In einem gut ausgetrockneten Neubau sind der 2., 3. u. 4. Stock von je 5 Zimmern und Zugehör sofort oder später zu vermieten. Näheres **Baldhornstraße 82**.

Kaiserstrasse 180

ist eine neu hergerichtete Parterrewohnung von 7 Zimmern und Zubehör auf 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im 3. Stock.

Kaiserstraße 56

ist die Bel-Etage, bestehend aus 7 Zimmern, Badezimmer, Alkov, Küche mit Nebenzimmer nebst Zubehör, auf 1. Oktober anderweitig zu vermieten. Näheres im Laden rechts. Die Wohnung kann auch in 4—5 Zimmern getheilt werden.

3 Zimmer-Wohnung

nebst Zubehör, schöne Lage, in nächster Nähe des Sonntagplatzes, ist auf 1. Oktober billig zu vermieten: **Kurvenstraße 23, 2. Stock** links.

Laden zu vermieten.

— **Rheinstraße 66** ist ein Laden mit Zimmer sofort zu vermieten. Näheres **Kaiser-Allee 143** im 2. Stock.

Laden zu vermieten.

Ein schöner, geräumiger Laden mit 2 Schaufenstern ist in meinem Hause mit oder ohne Wohnung für

sogleich oder später

an ein ruhiges Geschäft (für Filiale oder auch Bureau sehr geeignet) zu vermieten. Näheres bei **Kaufmann W. Erb**, am **Libellplatz**.

5.2. Für Schneider oder sonstiges ruhiges Handwerk sind

große, helle Räume

zu vermieten. Zu erfragen **Waldstraße 15** im Laden.

Werkstätte mit Wohnung

von 3 Zimmern ist **Steinstraße 27** auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres im **Vaubureau** daselbst.

— **Hirschstraße 83** ist eine schöne

Werkstätte mit Wohnung

zu vermieten. Näheres **Hirschstraße 83** im 1. Stock.

Werkstätte.

— Wegen Geschäftsveränderung ist eine sehr große Werkstätte mit Keller — auch zu Magazinsräumen geeignet — auf Oktober oder auf später zu vermieten. Näheres **Goethestraße 51, 2. Stock**.

Schöne, helle Werkstätte

mit Oberlicht nebst schöner Wohnung, Gas- und Wasserleitung, sowie Mansarde und Keller ist auf 1. Oktober zu vermieten: **Douglasstraße 13** im Laden.

Schöne helle Werkstätte

mit Oberlicht, Wasserleitung und Keller ist **Adlerstraße 28** per 1. Oktober zu vermieten. Zu erfragen im **Vorberhaus**, 1 Treppe hoch.

Werkstätte zu vermieten.

— **Schützenstraße 2, Hinterhaus**, ist auf sogleich eine Werkstätte zu vermieten. Näheres daselbst bei **Herrn Stillger** im 4. Stock des **Vorberhauses** und **Kaiser-Allee 15** im Kontor zu erfahren.

Werkstätte.

— Eine helle, trockene, mit elektrischem Licht versehene Werkstätte, im Mittelpunkt der Stadt gelegen, ist sofort oder später an ein ruhiges Geschäft zu vermieten. Flächeninhalt 11,30 × 4,90 Meter. Näheres im **Friedrichsbad**.

Schlosserwerkstätte,

schöne große, mit Kontor und Wohnung, auch für ein anderes Geschäft passend, auf sogleich zu vermieten: **Sofienstraße 13, 3. Stock**.

Weinkeller,

zwei große, gute, einzeln oder zusammen, sogleich oder später zu vermieten. Auf Verlangen kann auch Werkstätte und Bureau mit Wohnung dazu gegeben werden; daselbe würde sich auch zu anderen Zwecken eignen. Näheres **Sofienstr. 13** im 3. Stock.

Zwei helle Kontor-Räume

in nächster Nähe des Hauptbahnhofes auf 1. November zu mieten gesucht. **Wesl. Offerten** unter **Nr. 5880** im Kontor des **Tagbl.** abzugeben. 3 2.

Zimmer zu vermieten.

3.3. **Grenzstraße 8** ist ein gut möblirtes Zimmer per 1. September zu vermieten. Näheres im Laden.

* Gartenstraße 66, parterre, ist ein Zimmer mit besonderem Eingang auf 1. September zu vermieten.

3.3. Grenzstraße 8 ist ein großes, unmöbliertes Mansardenzimmer sofort zu vermieten. Näheres im Laden.

— Douglasstraße 28 ist ein unmöbliertes Zimmer im 2. Stock desues Seitenba auf 1. Oktober zu vermieten.

— Kaiserstraße 164, in der Nähe der Hauptpost, ist 8 Treppen hoch ein gut möbliertes Zimmer mit oder ohne Pension sofort zu vermieten.

3.2. Zwei große, schöne Zimmer mit Balkon, vis-à-vis dem Hauptbahnhof, Separateingang, unmöbliert, sind sofort zu vermieten: Kriegstraße 40, 2. Etage.

2.2. Herrenstraße 15, eine Treppe hoch, ist ein schön möbliertes Zimmer, für einen oder zwei Herren passend, per sofort zu vermieten. Ebenfalls ist ein nett möbliertes Mansardenzimmer zu vermieten.

2.2. In ruhigem Hause ist ein gut möbliertes, zweifelnstriges Parterrezimmer auf 1. September an einen Herrn zu vermieten. Näheres Friedensstraße 20, parterre.

* 2.2. Ein großes, freundliches, möbliertes Zimmer in ruhigem Hause ist an einen Beamten oder an eine gebildete Dame auf sogleich oder 1. September billig zu vermieten. Näheres Adlersstraße 35 im 4. Stock. Zu sprechen von 12 Uhr ab.

* Markgrafenstraße 30 ist im 2. Stock ein freundlich möbliertes Zimmer sofort oder später zu vermieten.

* Ein möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, ist auf sofort oder später an einen soliden Arbeiter billig zu vermieten. Zu erfragen Schützenstraße 84, Vorderhaus, 4. Stock.

* Ein möbliertes Mansardenzimmer, sowie ein einfach möbliertes Zimmer, sind auch mit 2 Betten mit oder ohne Pension billig zu vermieten. Näheres Bachnerstraße 14 im 4. Stock recht.

* Ein einfach möbliertes Mansardenzimmer ist sofort oder auf 1. September zu vermieten: Herrenstraße 33 im Hinterhaus, parterre.

* Kronenstraße 11 sind im 2. Stock 2 gut möblierte Zimmer sogleich oder später zu vermieten. Auch kann ganz Pension gegeben werden.

Hübsch möbliertes, kleineres Zimmer, auf die Amalienstraße gehend, ist billig an soliden Herrn abzugeben: Hirschstraße 20, Eingang Amalienstraße.

* Ein freundlich möbliertes Zimmer, auf die Straße gehend, mit oder ohne Pension, ist auf 1. September zu vermieten. Näheres Steinstraße 7 im 4. Stock.

* Ein freundliches, gut möbliertes Zimmer mit eigenem Eingang ist sofort oder später an einen bfferen Herrn oder Beamten zu vermieten: Amalienstraße 12, parterre.

Gut möbliertes Zimmer, ohne Vis-à-vis, mit Balkon ist billig zu vermieten: Georg-Friedrichstraße 16 im 2. Stock. *2.2.

Zimmer. 3.2. Schön möbliertes Zimmer ist an einen anständigen, bessern Herrn sofort zu vermieten: Waldbornstraße 21 im 2. Stock. J. Bärtle.

2.2. **Schloßplatz 3** ist ein gut möbliertes Zimmer auf sofort zu vermieten. Näheres daselbst, 2 Treppen hoch.

Zu vermieten: ein bis zwei gut möblierte Zimmer event. mit Pension. Näheres Kaiser-allee 17, Gartengebäude, parterre. 3.3.

Zimmer zu vermieten. 2.2. Ein nettes, reinliches Zimmer ist mit Koffee zum Preis von 22 Mark an einen anständigen, soliden Herrn zu vermieten: Waldbornstraße 36, 2. Stock (nahe der Hochschule).

Kost und Wohnung können solide Arbeiter erhalten: Schützenstraße 8a im 2. Stock. *2.2.

Zimmer mit Pension. — Bähringerstraße 88 ist ein gut möbliertes, auf die Straße gehendes Zimmer mit Pension sogleich zu vermieten.

Blumenstraße 7

sind im 2. Stock des Vorderhauses zwei schön möblierte Zimmer (Wohn- und Schlafzimmer) mit Aussicht in Garten auf sofort oder später zu vermieten. Näheres daselbst. 3.2.

Wohn- und Schlafzimmer,

fein möbliert, an einen oder zwei Herren sofort zu vermieten: Steinstraße 19 im 3. Stock, am Adellplatz. *6.2.

Sebelstraße 17

ist ein gut möbliertes Parterrezimmer zu vermieten.

Ein einfach möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Wielandstraße 20. *

Unmöbliertes Mansardenzimmer

sofort oder später zu vermieten: Kreuzstraße 24, parterre.

Ein möbliertes Zimmer

ist sofort zu vermieten: Adlerstraße 18, Hinterhaus, 2. Stock. *

Rudolfstraße 28

sind im 1. Stock zwei unmöblierte Zimmer zum Aufbewahren von Möbeln zc. billig zu vermieten. Näheres Kronenstraße 33. 2.1.

Mansardenzimmer.

* Schönes Zimmer, auf die Straße gehend, einfach möbliert, ist sofort oder später zu vermieten. Preis 8 M. Näheres Kaiserstraße 32 im 4. Stock.

Schönes, möbliertes Zimmer

mit oder ohne Pension sofort zu vermieten: Herrenstraße 8, eine Treppe hoch. *

Zwei Schlafstellen

sind sofort zu vermieten. Näheres Bähringerstraße 59 I. *2.1.

Atelier,

groß und hell, mit oder ohne Mansarde zu vermieten: Amalienstraße 65, 4. Stock. —

Atelier.

12.8. Kaiserstraße 229 ist ein großes Maler-Atelier zu vermieten. Näheres Amalienstraße 24, parterre.

Stallung für Offiziers-Pferde

mit 8 Ständen, Burschenzimmer, Heuspeicher und Remise sofort zu vermieten. Näheres Beierthelmer Allee 26, parterre. —

Zimmer-Gesuch.

* Ein Herr sucht ein möbl. Zimmer, womögl. in der Nähe der Karlstraße. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5863 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junge Dame,

welche in hiesigem Gesch. thätig, sucht in der Nähe der Kaiserstraße bei nur anst. Familie freundl. möbl. Zimmer m. Pension ab 1. oder 15. Septbr. Offerten mit Preisangabe unter Nr. 5762 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kapital auszuleihen.

*3.1. 70 000 Mk. auf 2. Hypothek zu 5% auf 1. Oktober auszuleihen. Offerten unter Nr. 5869 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

12000 bis 15000 Mk.

sind auf II. Hypothek sofort oder später auszuleihen. Offerten sind unter Nr. 5813 im Kontor des Tagblattes gefl. abzugeben. 2.2.

Geld!

Wer Darlehen oder Hypotheken sucht, schreibe an **H. Bittner & Co., Hannover.** *60.21.

9000—10000 Mk.

suche ich als II. Hypothek auf ein neu-erbautes, hübsches und gutrentierendes Haus. Auszahlung beliebig, innerhalb 3 Monaten. Angebote sind unter Nr. 5862 an das Kontor des Tagblattes zu richten.

Kapital-Gesuch.

*2.2. Von pünktlichem Zinszahler werden 8000 bis 10000 Mk. als 2. Hypothek zu 5% Zins per Oktober oder später gesucht. Selbstdarleiber wollen Offerten unter Nr. 5820 im Kontor des Tagblattes abgeben.

13000 Mark,

II. Hypothek, werden auf ein gut rentierendes Geschäftshaus in guter Lage der Stadt, 20% der Schätzung, von pünktlichem Zinszahler sofort aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5812 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.2.

2700 Mark

gegen gute hypothekarische Sicherheit aufzunehmen gesucht. Offerten unter Nr. 5832 an das Kontor des Tagblattes erbeten. *2.2.

Mk. 20 000

werden als II. Hypothek auf ein gut rentierendes Geschäftshaus sofort oder später aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 5837 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.2.

2000 bis event. 5000 Mk.

werden auf ein hochrentables hiesiges Anwesen innerhalb sehr niedriger Schätzung alsbald oder später aufzunehmen gesucht. Gefl. Offerten unter Nr. 5852 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

II. Hypothek-Gesuch.

3.3. Auf ein hiesiges, großes Anwesen in Mitte der Stadt wird eine II. Hypothek von 20000 Mk. auf 1. Oktober aufzunehmen gesucht. Offerten sind unter Nr. 5747 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

6000 Mk.

auf 2. Hypothek bis zu 72% des Schätzwertes gegen 5% Verzinsung ohne Vermittlung gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Nestkaufschilling

von Mk. 4000 unter den üblichen Bedingungen sofort zu erlösen gesucht. Offerten unter Nr. 5865 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 2.1.

12000 bis 15000 Mk.

2.1. Junger Kaufmann, welcher über verfügt, sucht aktive Beteiligung an gutem Geschäft. Offerten unter Nr. 5828 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger tüchtiger Mechaniker

oder Schlosser mit einem Kapital von 5000 bis 10000 Mk. könnte unter sehr günstigen Bedingungen in ein altes, bestrenommirtes Geschäft in der Pfalz als Teilhaber eintreten. Gefl. Offerten von Selbstreflektanten unter Nr. 5818 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 3.2.

Dienst-Anträge.

*3.2. Suche zum alsbaldigen Eintritt ein Zimmermädchen, das im Schneidern und Bügeln erfahren ist. Frau Rudolf Ellstaetter, Herzstraße 8.

3.2. Zu kleiner Familie wird ein fleißiges Mädchen, das gut kochen kann, nur für den Haushalt auf 1. September gesucht. Zu erfragen Kaiserstraße 173 im Laden.

*3.1. Ein ehrliches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann, findet bei kleiner Familie auf 1. September oder auch früher Stelle: Mathystraße 7 im 3. Stock.

2.1. Sucht ein tüchtiges, braves Mädchen für Küche und Zimmer per sofort. Anmeldungen von Montag ab Westendstraße 36, parterre.

* Ein ordentliches Mädchen, das bürgerlich kochen kann und alle häuslichen Arbeiten verrichtet, findet auf 1. September bei einer kleinen Familie gute Stelle: Waldbornstraße 5, 3. Stock.

* Ein jüngeres, fleißiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, findet sofort oder auf 1. September Stelle. Näheres Kaiserstraße 143, eine Treppe hoch (links).

* Ein einfaches, fleißiges Mädchen, welches etwas kochen kann und die häuslichen Arbeiten gerne verrichtet, wird auf 1. Oktober gesucht: Amalienstraße 10, 1. Stock.

* Ein braves Mädchen, welches pünktlich und willig alle Hausarbeit besorgt, findet in ruhigem Geschäftshause (ohne Kinder) auf 1. September gute, dauernde Stelle. Näheres Karl-Friedrichstraße 3, 1 Treppe hoch.

*2.1. Ein gesundes, kräftiges Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht, wird auf 1. oder 15. September gesucht.

Frau **Hardock**,
Akademiestraße 20.

Commis-Gesuch.

In einem Manufacturwaarengeschäft am hiesigen Platze wird auf September oder Oktober ein angehender Commis oder Volontair gesucht. Offerten mit Gehaltsansprüchen unter Nr. 5870 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kaufmann gesucht.

3.2. Für ein hiesiges Bau- und Baumaterialien-Geschäft wird ein junger Kaufmann für Bureau und Lager gesucht. Offerten unter Nr. 5837 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein junger Mann

findet einige Tage in der Woche Beschäftigung in der Buchführung auf einem kaufmännischen Bureau. Offerten unter Nr. 5814 sind im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Leistungsfähiges
Kohlen-Geschäft
sucht gegen Provision tüchtigen
Stadtreisenden
für Karlsruhe und Umgegend.
Offerten unter **K. 2617** an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 160, I. 2.2.

Ein Kohlen-Geschäft,

welches nur erstklassige Waare führt, sucht einen tüchtigen Platzreisenden gegen Provision. Gesl. Offerten unter Nr. 5875 im Kontor des Tagblattes abzugeben. 2.1.

Acquisiteur

gesucht von einer hiesigen Gen.-Agentur gegen sofortige, feste Bezahlung. Branchenkenntnis nicht erforderlich. Offerten unter Nr. 5601 an das Kontor des Tagblattes erbeten. 5.3.

Agent gesucht a. jed. Ort f. b. Verf. u. ren. Cigarr. Vergüt. Nr. 250 pr. Mon. u. mehr. **H. Jürgensen & Co.,** Hamburg. 12.2.

Ein selbstständiger Schreiner,

welcher polieren kann, findet für sich oder einen Gehilfen zeitweise Arbeit: Karl-Friedrichstraße 32 im 3. Stock. *2.2.

Glaser

oder Schreiner, welcher Glaserarbeiten besorgen kann, findet sofort Arbeit bei
* **J. Oberst**, Kronenstraße 5.

Für unser **Damenmäntel-Geschäft** tüchtige

Verkäuferin

per Sept. gesucht. Offerten mit Photographie und Gehaltsansprüchen erbiten

Gebr. Rosenbaum,
Mannheim.

Köchin-Gesuch.

3.2. Auf 1. Oktober suche ich eine tüchtige Köchin, die auch Hausarbeit übernimmt.
Frau **Carjel**, Kieffstraße 4, parterre.

Mädchen zu zwei Kindern,

das durchaus zuverlässig ist, findet per 1. Oktober angenehme Stelle. Zu erfragen Kaiserstraße 183 im Schuladen.

Gesucht

ein einfaches, reinliches Mädchen, welches sich willig allen häuslichen Arbeiten unterzieht und Liebe zu Kindern hat. Vorzusprechen von 10-3 Uhr Mittags. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Mädchen gesucht.

*4.1. Jüngerer, williges Mädchen findet bei kleinerer Familie sofort oder später gute Stelle: Klauereichstraße 6 im 1. Stock.

Mädchen-Gesuch.

* Ein braves Mädchen, welches bürgerlich kochen kann und die Haushaltungsgeschäfte gut versteht, wird auf 1. Oktober gesucht. Näheres Leopoldplatz 7, 3 Treppen hoch rechts.

Ein tüchtiges Zimmermädchen,

welches gut kochen und bügeln kann, wird auf sofort oder später zu kleiner Familie gesucht. Gute Zeugnisse erforderlich. Näheres Westendstraße 53 im 3. Stock.

Haushälterin

auf's Land gesucht.

*2.1. Ein Witwer, 50 Jahre alt, Geschäftsmann, mit 2 Kindern, 6 und 8 Jahre alt, sucht auf diesem Wege eine alleinstehende Person zur Führung der Haushaltung, event. Getraide nicht ausgeschlossen. Offerten sind unter Nr. 5886 im Kontor des Tagblattes abzugeben.

Mädchen,

welches kochen und Hausarbeit besorgen kann und gute Zeugnisse besitzt, wird auf 1. September gesucht: Kriegstraße 40, 3. Stock links.

Ein Küchenmädchen

findet sofort Stelle im Hotel Geist, Kronenstraße 40. *2.1.

Einige junge Mädchen,

welche das Weißnähen und Weißsticken erlernen wollen, können gründlichen Unterricht erhalten von staatlich gepr. Arbeitslehrerin. Näheres Karl-Wilhelmstraße 12, 1 Treppe hoch. *2.2.

Fuhrknechte

können sofort eintreten.

Düngerabfuhr-Gesellschaft Karlsruhe,

*3.1. Herrenstraße 12 im 2. Stock.

Ein fleißiger Hausburſche,

welcher mit Pferden umgehen kann, wird sogleich gesucht im **Saxihaus** zur Stadt Pforzheim. *

Gesucht

sofort eine unabhängige Aufwartung: Uhländstraße 13, 1. Stock.

Lauffrau,

eine reinliche, für einige Stunden des Tages gesucht. Näheres im Kontor des Tagblattes.

Gesucht

wird ein Kaufmädchen oder eine Lauffrau auf 1. Oktober d. J. gegen hohen Lohn. Näheres Lessingstraße 11, parterre.

Stelle-Gesuch.

* Ein junger Franzose aus guter Familie, der englischen und deutschen Sprache mächtig, gelernter Kaufmann, sucht passende Stellung in einem hiesigen Geschäftshause bei bescheidenen Ansprüchen. Derselbe würde auch einige Zeit zur Probe volontieren. Offerten unter Nr. 5876 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Junger Kaufmann,

welcher bisher als Expedient und Lagerist thätig war, sucht sich in gleicher Eigenschaft zu verändern, gleichviel welcher Branche. Gesl. Offerten unter Nr. 5867 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Kellner, Köche,

Kellnerin, Büffetdamen, Zimmermädchen, Hotels und Hausdiener empfiehlt und placirt das Haupt-Placirungs-Bureau von **K. Tröster**, Kreuzstraße 17. —

* Ein verheirateter, zuverlässiger Mann mit guten Zeugnissen sucht Stelle als **Paquer** oder **Ausläufer**, am liebsten in einem Glas- oder Porzellan-Geschäft. Offerten unter Nr. 5873 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Ein Fräulein

geheften Alters, im Zimmerdienst und den Handarbeiten gut bewandert, sucht Stelle in ein Herrschaftshaus auf 1. September; geht auch zu größeren Kindern. Briefe erbitte **B. P.,** Leichstraße 11/0, Landau (Pfalz). *2.1.

Lehrstelle-Gesuch.

3.1. Ein Junge, 16 Jahre alt, alle 4 Kurse der Realschule mitgemacht zuverlässig, brav und fleißig, vom Lande, will als Lehrling die Kaufmannschaft erlernen oder auf ein Bureau eintreten mit Anwartschaft. Offerten unter Nr. 5868 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

2.1. Geschäftsgewandte kautionsfähige Dame, tüchtige Verkäuferin, wünscht die

Filiale

eines hiesigen, besseren Geschäfts, gleichviel welcher Branche, eventl. auf eigene Rechnung zu übernehmen.

Offerten unter **Z. 2633** an
Haasenstein & Vogler, A.-G.,
Kaiserstraße 160, I.

Abschriften, Schreiben von Adressen, Entwürfe von Klageschriften u. sonstigen Eingaben aller Art etc., werden rasch und billig besorgt: **Waldstraße 69,** parterre.

Wäsche wird wie neu

gewaschen und gebügelt im Wasch- und Bügelgeschäft **Fr. Ulmer**, Kaiserstraße 235.

Für Amateure.

3.3. Das Entwickeln der Platten, Copiren und Aufsichten der Bilder, sowie Anleitung desselben wird billigst berechnet bei Photograph **Meess**, Werderplatz 31.

Versteigerungen

in und außer dem Hause bei billigster Berechnung werden angenommen sowie auch einzelne Möbelstücke und ganze Haushaltungen angekauft und werden die höchsten Preise hierfür bezahlt im Auktions-Geschäft von **S. Nischmann**, Röhlingerstraße 29. 8.3.

Pferdetteppich

gefunden zwischen Kaiserstraße und Ludwigplatz. Derselbe kann gegen Einrückungsgebühr abgeholt werden in der **Lederhandlung**, Woldstraße 49.

Verkaufs-Anzeigen.

2.2. Eine schöne, gut erhaltene **Eszimmerscheinrichtung**, bestehend aus Büffet, Credenzschrank, Console mit Spiegel, Divan mit hoher Lehne, ist preiswürdig zu verkaufen: 36 **Waldhornstraße 36.**

* Zu verkaufen sind 9 Stück **Erlen-Stämme** von 26 bis 31 cm Durchmesser, 6 bis 7 m Länge, besonders **Wald-Erlen**, sehr schöne Waare. Zu erfragen im Kontor des Tagblattes.

Möbel,

Betten und Polsterwaaren, Tische, Stühle, Spiegel kauft man sehr billig und reell bei größter Auswahl bei

Gebr. Klein,
97/99 **Durlacherstraße 97/99.**

Billiger Möbel-Verkauf.

Wegen neu in Standsetzung größerer Magazinsräume verkaufe ich sämtliche **Polster- und Kastenmöbel, complete Betten, Tische, Stühle, Spiegel** u. s. w. zu

Ausverkaufspreisen,

complete Ausstievern und ganze **Zimmerscheinrichtungen** werden noch besonders berücksichtigt.

Ludwig Seiter,

Möbel-, Betten- und Tapezier-Geschäft,
7 **Waldstraße 7.**

Bitte genau auf die Nummer zu achten.

Ein Breat,

beinahe neu, steht zum Verkauf bei **B. Haus**, Schmiedmeister, Weiertheim.

Kinderbettstelle,

fast wie neu, billigst zu verkaufen: Waldstraße 75, 2. Stock.

Großer Möbelausverkauf.

*22. Auf meine obnehin schon billigen Preise gewähre von heute ab 10-20% Rabatt auf sämtliche Holz- und Polstermöbel und ist Jedermann große Gelegenheit geboten, sich gut und billig einzurichten, besonders auch Baulustigen zu empfehlen. **Jul. Ebel, Steinstraße 6.**

Ein Büffet,

in eichen gewichtet, mit moderner Schnitzerei, ist im Auftrag eines auswärtigen Möbelfabrikanten unter Garantie preiswürdig zu verkaufen. **H. Dornheim, Durlacherstraße 101.**

Damenrad.

* Ein sehr gut erhaltenes Damenrad ist billig zu verkaufen: Waldstraße 16, 2. Stock.

Knabensahrrad,

ziemlich gut erhalten, für 12 Mark zu verkaufen: Ettingerstraße 27, partierre.

Herd- und Ofenlager.

In guter, gebrauchter Waare werden mehrere ff. und große Herde mit 12/34 Löcher, sowie Ofen aller Art sehr billig abgegeben und angekauft: Adlerstraße 28 im Herd- und Ofenlager.

Ein schöner Herd

mit Kupferschiff ist im Auftrag wegen Verletzung billig zu verkaufen: Söstenstraße 8.

Gebrauchte Herde

in jeder Größe, hergerichtet wie neu, werden unter Garantie billig abgegeben im Herd- und Ofenlager Geschäft von **A. Kirchmayer, Schützenstraße 44.** Herde werden repariert, auch alte Herde angekauft.

Wagen-Verkauf.

*21. Ein vierädriger Wagen, 40 bis 60 Centner Tragkraft, beinahe neu, ist billigst zu verkaufen: Waldhornstraße 36.

Höchste Seltenheit! Schluß der Saison.

* Wer noch einen feinen Waasanzug oder den Stoff dazu wünscht und Geld sparen will, der sende seine Adresse unter Nr. 5871 an das Kontor des Tagblattes, worauf Muster vorgelegt werden. Die Stoffe, nur vorzügliche, deutsche und englische Sachen, werden mit bedeutendem Verlust verkauft, jedoch nur gegen baar.

Ein Wurf englische Pintscher

(H. Rasse), schwarz mit braunen Abzeichen, sind billig zu verkaufen. Näheres Schützenstraße 23 im 4. Stock. *22.

Fässer zu verkaufen.

*21. Mehrere gebrauchte Fässer, von 50 bis 800 Liter haltend, sowie eine noch gut erhaltene **Hobelbank** sind zu verkaufen: Schützenstraße 37.

Zu kaufen gesucht

eine gut erhaltene, mittelgroße Kommode. Offerten unter Nr. 5844 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Wirtschafts-Gesuch.

Gesucht wird auf 1. April 1902, event. auch früher, eine gangbare, gutgeladene Wirtschaft von Wirtshausen, welche nachweisbar eine Wirtschaft hier schon seit 12 Jahren mit gutem Erfolg betreiben, und sich bloß aus besonderen Verhältnissen verändern wollen. Offerten unter Nr. 5881 im Kontor des Tagblattes obzugeben.

Alterthümliche Möbel, Porzellan, Bilder, Teppiche u. Stoffe, Waffen, Bücher, Bronzen, Gold- und Silberschmuck etc. kaufe zu den höchsten Preisen. Angebote bitte zu richten an **Arnold Fischl, Adlerstraße 13.**

Alterthümer

werden angekauft zu den allerhöchsten Preisen bei **S. M. Fischl, Waldstraße 11, in der Nähe des Kunstvereins.**

Mittagstisch-Anerbieten.

* An einem guten, kräftigen Mittagstisch können noch 3 bis 4 bessere Arbeiter billig teilnehmen: Akademiestraße 16, 2. Stock.

Kostisch,

gut bürgerlicher, von jungem Kaufmann (in Mitte der Stadt) per sofort gesucht. G. fl. Offerten unter Nr. 5860 an das Kontor des Tagblattes erbeten.

Gesucht

ein Franzose zur Erteilung französischer Konversationsstunden. **A. W. Hirschstraße 27, 3. Stock.**

Musik-Unterricht.

*32. Erfahrene Musiklehrerin, welche schon mehrere Jahre mit bestem Erfolg unterrichtet, könnte noch einige Schüler annehmen. Näheres Erbprinzerstraße 40 im 3. Stock.

Kurse

in Buchführung, Stenographie, Maschinenschreiben, Schönschreiben und Rundchrift beginnen wieder Montag den 2. September bei **C. Vater, Hirschstraße 46.** *21.

Tanzkurs

im Saale Kronenstraße 46. Beginn Anfangs September. Näheres baselbst oder Klippurterstraße 9 im Hinterhaus, 3. Stock.

K. Spiegel, Tanzlehrer.

Grosskopf'sches Tanzlehr-Institut,

Saal in eigenem Haus, 33 Herrenstraße 33, 1 Treppe hoch, Vorderhaus, zeigt hiermit den Wiederbeginn des Unterrichts an.

Gefl. Anmeldungen erbeten.

Hochachtungsvoll

Georg Grosskopf.

Medicinalrath

Dr. Dressler

zeigt seine Heimkehr an. *22.

Arztliche Anzeige.

Von der Reise zurück

Dr. C. Gutmann,

*21. Kaiserstraße 168.

Glasweiser Wein-Ausschank

Deutschen Central-Bodega

direct vom Fass von

Portwein, Sherry, Madeira, Malaga, Süßer Ober-Ungar, Marsala bei **Hermann Schäfer, J. Freischütz, Kaiser-Allee 53.**

***32. Süßer Apfelwein,**

selbstgekeltert, von feinen Sommerreinetten, ist fortwährend zu haben: Augarterstraße 49, zum Falken. Auch kann dieselbst gekeltert werden.

Brautfränze und Brautschleier

in großer Auswahl zeigt empfehlend an

M. Räuber, Waldstraße 35.

Grosse Auswahl

in praktischen

Verlobungs- u. Hochzeits-Geschenken

der Luxus- u. Haushaltsbranche.

Stets Neuheiten!

Billige Preise!

Herm. Schmidt Nachf.

L. Wohlschlegel,

jetzt Kaiserstrasse 173, zwischen Ritter- und Herrenstrasse. Fernsprechanschluss Nr. 37.

Reichhaltigstes Lager

in

Goldenen Ringen

von den Einfachsten bis zu den Feinsten zu bekannt billigsten Preisen bei

J. Petry Wwe.,

Juwelier, Kaiserstraße 151.



Kochgeschirre
aller Art empfiehlt zu billigsten Preisen.
Otto Rüttner,
Kaiserstr. 158, Ecke d. Durlacherstr.

Reiseförbe

in allen Größen und nur bester Qualität
empfiehlt billiger als jede Concurrnz

— **J. Hess, Korbfabrik,**
Kaiserstraße 121 und Schützenstraße 20.

Alterthümer!

! Passende Gelegenheits-Geschenke!

Große
Gemälde-Ausstellung!

Reiches Lager

von Alterthümern in jedem Genre, Gold-
und Silbergegenständen.

Meine Gemälde-Ausstellung ist besonders
sehenswerth, da fast sämtliche Karlsruher,
Düsseldorfer und Münchener Künstler ver-
treten sind.

S. M. Fischl,

Antiquitäten- u. Kunsthandlung Karlsruhe,
Waldstraße 11,
in der Nähe des Kunstvereins.

Kachel-Ofen.

Unterzeichneter bringt sein reiches Lager Kachel-
Ofen in allen Farben und Heizarten zu billigen
Preisen in empfehlende Erinnerung.

Neueste Feinsche Kachel-Ofen schon zu 35 M.
N.B. Reparaturen an Herd und Ofen werden
schnell besorgt.

W. Leicht, Ofengeschäft,
Markgrafenstraße 48.

Otto Büttner,

Kaiserstrasse 158, Ecke Douglasstr.



Kücheneinrichtungen

in allen Preislagen.
Preisverzeichnisse auf Wunsch.



Gas- u. Wasserleitungsgeschäft

Karl Fr. Alex. Müller,

7 Amalienstraße 7.

Großes Lager in lackirten,

emallirten u. Majolika-Herden, combinirte
Herde für Gas und Kohle, Gasherde.

Piano-Reparaturen

aller Art, auch Stimmen, werden auf's Pünktlichste
ausgeführt von

J. Kunz, langjähriger Geschäftsführer

der Firma Schweisgut,

Douglasstrasse 22.

Wilh. Wagner,

A. Mayerle Nachf.,

Herrenstraße 8.

Telephon 1479.

Wasser- & Gasanlagen,

Closet- & Badetür-
richtungen,

Saublerei-
Reparaturen

unter Garantie

billigst.

4868

Güte, Wohlgeschmack, Ausgiebigkeit und praktische Verwendungsart zeichnen

**MAGGI'S GEMÜSE-KRAFT-
Suppen** à 10 Pf. in Würfeln

vor allen ähnlichen Präparaten hervorragend aus. Angelegentlich empfohlen von **Otto Mayer,**
Col. und Droz., Wilhelmstraße 20.

Mit 25% Rabatt

werden

6.1.

Teppiche

gänzlich ausverkauft.

Vorhänge

einzelne und doppelte Paare

20% unter Preis.

Franz Jauer,

185 Kaiserstrasse 185.



Der Ausverkauf

3.1. dauert nur noch kurze Zeit.

Billige Preise — Hoher Rabatt
bei sofortiger Baarzahlung.

Elässer Waaren- und Reste-Geschäft

C. F. Kopf, Herrenstraße 14,

später Waldstraße 26, zwischen Kaiserstraße und Birkel.

Electrizitäts-Actiengesellschaft

vorm. **C. Buchner,**

Bähringerstraße 90,

Telephon 210,

liefert

Electrische Lichtanlagen u. Electromotoren

im Anschluß an das städtische Electrizitätswerk.

Ingenieurbesuch und Kostenanschläge unentgeltlich.

121.

== Feinste Referenzen. ==

26.11. 25 000 Pracht-Betten
wurden versandt Ober-, Unterbett und Kissen
auf 12 $\frac{1}{2}$, Hotelbetten 17 $\frac{1}{2}$, Herrsch.-Betten
22 $\frac{1}{2}$ Mk. Preisliste gratis. Nichtpass. p. Geld
retour. A. Kirschberg, Leipzig 36.

Das Möbelspeditions-geschäft

von

Heinrich Windecker

übernimmt Umzüge in der Stadt sowie nach allen
Orten des In- und Auslandes, von Zimmer zu
Zimmer bei leibweiser Ueberlassung des erforder-
lichen Packmaterials.

Ge-grü-n-d-e-t 1891.

Daselbe befindet sich seit seiner Gründung nur
Akademiestraße.

Alle Sorten

✂ I^a Ruhrkohlen ✂

sowie Anthracit und Bricketts empfiehlt
zu den billigsten Sommerpreisen

Ludwig Maier,

Kohlenhandlung und Möbeltransport,
Sofienstraße 81 und Karl-Friedrichstraße 19,
neben Großh. Landesgewerbehalle.

12.12. Telephon 437.

Anfeuerholz,

forsten, sehr trocken und fein gespalten, sowie
Schwartenholz, kurz geschnitten, empfiehlt

E. Henning,

Marienstraße 61.

Gasthaus zum Laub,

16 Kaiserstraße 16. 52.

Vom Beginn der Sühnerjaad empfehle täglich
frischgeschossene Feldhühner mit Kraut
per Stück Mk. 1.50.

Zugleich empfehle mein reichhaltiges Weinlager.

Lukas Kappenberger.

Aufruf! Wer eine reiche Heirath
sucht, erbält sofort eine
colossale Auswahl von 600 reichen, passenden
Partien, auch Bild. Senden Sie nur Adresse
„Reform“, Berlin 14. *128.

*105. Wer reich und glücklich

heirathen

will, wende sich mit Vertrauen an Frau C. Hontzler,
Düsseldorf.

Glückliche Heirat wünscht junge Dame,
21 Jahr, 150 000 Wittgalt. Offerten erbeten „R. F.“
Berlin, Postamt 19.

Damen

finden liebev. Aufnahme u. fr. Diest. bei Frau
Schnucker, Humme, Rintheim (bei Karlsruhe).

Dankfagung.

Von einem Ehepaar erhielt ich bei Gelegenheit
eines Familienfestes den Betrag von 150 Mk. zur
Vertheilung an bedürftige, ältere Leute und Kranke,
wofür ich hiermit auch öffentlich herzlichsten Dank
ausspreche.

G. Fischer, Hosprediger.

Witterungsbeobachtungen
im Großh. Botanischen Garten.

22. Aug.	Thermometer	Barometer	Wind	Witterung
6 u. Morg.	+ 8	758 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 16	759 „	„	„
6 „ Abds.	+ 18	759 „	„	„
23. Aug.				
6 u. Morg.	+ 8	758 mm	Nordost	hell
12 „ Mitt.	+ 17	758 „	„	„
6 „ Abds.	+ 18	757 „	„	„

Hypotheken-Kapitalien.

In Vertretung einer ersten deutschen Hypothekenbank nehme Darlehens-
anträge — auch für im Bau begriffene Objekte — entgegen.

Bankgeschäft Ignaz Ellern,
Karl-Friedrichstraße 2.

Im Total-Ausverkauf

werden abgegeben

Herren-Artikel:

Tricotagen: Hemden, Unterjacken, Beinkleider,
Netzjacken, Touristen-Hemden,

Weisse Hemden mit glatten, gestickten
und Piqué-Einsätzen,

Farbige Hemden,

Socken in Wolle und Baumwolle,

Hemdeneinsätze, grösste Auswahl, in
glatt, gestickt und Piqué, neueste Genres,
sämmtlich mit

20% Rabatt.

Ferner:

Sämmtliche Herren-Cravatten, als: Re-
gattes, Diplomats, Selbstbinder etc. zu einem
Drittel des seitherigen Preises,

Weisse Herren-Kragen, nur bestes
Fabrikat, seitherige Preise 8—10 Mk., durch-
schnittlich per Dutzd. 6.— Mk.

Schluss des Geschäftes im Monat September.

Hch. Cramer Nachf.,
Kaiserstr. 189.

Kolonialw.- u. Delikatessen-Geschäft,

im Centrum der Stadt, seit nahezu 100 Jahre im betr. Hause bestehend, ist
mit vollständiger Ladeneinrichtung, Magazins- und Kellerräumlichkeiten sowie
schöner Wohnung auf 1. Oktober oder später zu vermieten. Näheres bei
Albert Ettlinger, Herrenstraße 12. 3.1.

Die Firma **S. Krämer,** Kaiserstr. 30 u. 209,
gibt ihr Geschäft **Kaiserstr. 209,** vis-à-vis dem Friedrichsbad, vollständig auf und wird das
ganze Waarenlager, bestehend aus großen Posten **farbigen u. schwarzen Damenkleider-**
stoffen — Halbflanelle — Flanelle — Moirés — Bettbezugstoffe
— Betttücher, Leinen u. Halbleinen — Tischtücher u. Servietten —
Handtücher zc. — Damenconfection, als: Jacken — Kragen
— Capes zc. einem

●● Total-Ausverkauf ●●

unterstellt und zu jedem annehmbaren Gebote abgegeben.

30 Kaiserstr. 30, S. Krämer, 209 Kaiserstr. 209,
nahe der Kronenstraße. vis-à-vis dem Friedrichsbad.

NB. Zur Bequemlichkeit meiner Kundschaft wird während des **Ausverkaufs** in meiner Filiale Kaiserstraße 30
zu gleichmäßigen billigen Preisen verkauft.

Auf Federn und Betten wird ein Extra-Rabatt von 10 % gegeben.

*269. Frau **Esser**, einzige deutsche Hebamme
in **Lüdge**, ausgebildet in Frankreich und Belgien.
Ratgeberin jeden Mittwoch und Sonntag
von 9 Uhr Morgens bis 6 Uhr Abends in Lüdge
(Guillemins), Rue Varin 19. Sehr verschwiegenes
Haus.

54. Zum **Einjährigen-, Primaner-,
Führer- und Kadetten-Examen**, sowie
für die 4.—8. Klasse von **Mittelschulen**
bildet d. **Institut Focht** in **Karlsruhe**
aus. **Kleine Abteilg. günstige Er-
folge**; täglich, auch im Aug. u. September,
8—10 Stunden Unterricht. Lösung der Aufg.
unter Aufsicht; Entr. jederz., Prosp. frei.

Stadtgarten-Theater

(Direktion Dr. Theodor Loewe).

Sonntag den 25. August

Gasparone.

Operette in 3 Akten von Karl Millöcker.

Dienstag den 27. August

Die Haubenlerche.

Mittwoch den 28. August
einmaliges Gastspiel

Mdme. **Sigrid Arnoldson.**



Kaiser-Panorama.

Kaiser-Passage 38.
25. bis mit 31. August:

Die Riviera:

Monaco, Monte Carlo, Nizza, Cannes etc.

ist noch diese Woche ausgestellt.
Morgens 10 Uhr bis Abends 10 Uhr.

Stadtgarten bezw. Festhalle.

Sonntag den 25. August, Nachmittags 4 Uhr,

Militär-Konzert

der Kapelle des

3. Badischen feld-Artillerie-Regiments Nr. 50.

Direktion: Stabstrompeter **Otto Schotte.**

Eintritt: { Abonnenten 20 Pfg.
Nichtabonnenten 50 "

Programm 5 Pfg.

Die Eintrittskarten berechtigen nur zum einmaligen Eintritt.

Kaiser-Garten

— Kaiser-Allee. —

Sonntag den 25. August, Nachmittags 1/2 4 Uhr,

= Gartenfest =

der

„Gesellschaft Talia“,

unter Mitwirkung der

Kapelle früherer Militär-Musiker Karlsruhe,

unter Leitung ihres Dirigenten Herrn **J. A. Weber,**

wozu höflichst einladet

Ph. Heid.

Druck und Verlag der Chr. Fr. Müller'schen Hofbuchhandlung, redigirt unter Verantwortlichkeit von Ludwig Niegel in Karlsruhe.